

Neubau

1.5 / 2.5 / 3.5-Zimmerwohnungen

Hauptstrasse 75-77, Ettingen

Zwei Mehrfamilienhäuser an
zentraler Lage nahe des
Dorfkerns mit 9 Wohnungen.

stamm





Eckdaten auf einen Blick

Verfügbar ab	Sofort
Mietpreis	nach Anfrage
Grundstücksfläche	976 m ²
Häuser	2
Wohneinheiten	9
Etagen	3
Fertigstellung	Herbst 2026
Bauweise	Minergie-Standard
Parken	AEH mit Autolift, Aussen PP





Kurzbaubeschrieb

Konstruktion

Die Aussenwände der Wohngeschosse sind aus Mauerwerk bzw. wo aus statisch notwendig aus Stahlbeton. Der Aussenputz erhält einen Dickschichtputz im Farbton entsprechend dem Farb- und Materialkonzept. Die Umfassungswände der Untergeschosse, Autoeinstellhalle und des Autolifts werden in wasserdichtem Stahlbeton erstellt. Die Geschosdecken und die Kernzonen sowie die Aussen- und Innentreppe werden in Stahlbeton ausgeführt. Die Innenwände sind aus Mauerwerk oder in Leichtbauweise ausgeführt. Das Satteldach wird mit Glattschiebeziegeln eingedeckt und mit beidseitigen Schlepplukarnen (in Kupfer) gemäss Farb- und Materialkonzept realisiert.

Gartensitzplätze/Lauben

Die Sitzplatzbereiche der EG-Wohnungen werden mit Outdoor-Platten in Betonoptik entsprechend dem Farb- und Materialkonzept und unter der Berücksichtigung der Umgebungsgestaltung belegt. Die Deckenkonstruktion ist in Massivbauweise vorgesehen. Die Befestigung des Geländers bei Lauben wird in Holzkonstruktion ausgeführt.

Fenster

Sämtliche Fenster und Fenstertüren der Wohnungen werden gemäss Farb- und Materialkonzept ausgeführt. Die Fenster, ausgenommen Südfassade, werden in vorgefertigte Fenstergewände eingefasst. Die Fensterverglasungen werden mit 3-fach-Isolierverglasung gemäss wärme- und schalltechnischen Anforderungen erstellt. Für jedes Zimmer ist mindestens ein Öffnungsflügel vorgesehen.

Sonnenschutz

Mittels aussen liegender Verbund-Rafflamellenstoren. Sämtliche Beschattungen werden elektrisch bedient und gemäss Farb- und Materialkonzept ausgeführt.

Bodenbeläge

Die Wohn- und Schlafräume, sowie die Korridore der Wohnungen werden mit einem Parkettboden fertig verlegt. Die Bäder erhalten einen Plattenbelag fertig verlegt. Die Kellerräume im Untergeschoss werden mit einem Zementüberzug versehen.

Oberflächen Innenwände/Decken

Sämtliche Decken der Wohnungen erhalten Weissputz. Die Innenwände werden mit Abrieb versehen. Die Wände der Nassräume erhalten in den Bereichen der Sanitärbauten Wandplattenbeläge. Die restlichen Wände der Bäder werden verputzt und abwaschbar ausgeführt. Die Wohn- und Schlafräume erhalten eine Vorhangschiene pro Fenster.

Türen

Die Hauseingangstüren werden gemäss Farb- und Materialkonzept ausgeführt. Die Wohnungseingangstüren bestehen aus Stahlzargen mit Vollspanblatt im Farbton gemäss Farb- und Materialkonzept. Die Gegensprechanlage verfügt über eine Videofunktion. Die Innentüren werden mit Stahlzargen und Röhrenspannblatt in Farbton gemäss Farb- und Materialkonzept ausgeführt.

Küchen

Die Einbauküchen im modernen Ausbaustandard variieren in ihrer Anordnung und Ausstattung je nach Wohnungstyp und enthalten Küchengeräte wie Kühl- und Gefrierschrank, Glaskeramik-Kochfeld mit Dampfabzug (Umluft), Backofen, Geschirrspülmaschine. Arbeitsflächen in Naturstein, ergänzt mit Waschbecken und Küchenarmatur, Küchenrückwand aus ESG-Glas, Küchenfronten nach Unternehmerkollektion.

Nasszellen

Die Sanitäreinbauten sind gemäss Bemusterungsauswahl Teil des Gestaltungskonzeptes. Dabei handelt es sich um ausgewählte, moderne Sanitärapparate und Armaturen.

Waschen und Kellerabteile

Eine Gemeinschaftswaschküche im Untergeschoss. Jede Wohnung erhält einen Kellerraum. Die Kellerräume sind nicht beheizt und werden mechanisch belüftet.

Autolift

Der Zugang zur Autoeinstellhalle erfolgt über einen hydraulischen Autolift, mit einer Tragfähigkeit bis 3000 kg. Die grosszügige Parkplattform bietet genügend Raum für unterschiedliche PKW Grössen.

Personenaufzugsanlage

Der Personenaufzug (Haus A) verfügt über eine Tragfähigkeit von ca. 1000 kg, ist mit Fahrrädern zugänglich und bietet Platz für 13 Personen. Die Kabinenausstattung ist Teil des Gestaltungskonzeptes.

Elektroinstallationen und Einbauleuchten

Der Ausbau der Elektroinstallationen ist Teil des Gestaltungskonzeptes. Dabei handelt es sich um genügende Anzahl moderner Deckeneinbauleuchten in Entrées, Fluren, Küchen und Bäder, ergänzt von Deckenlampen Anschlussstellen in weiteren Räumen, Multimediaanschluss, geschaltete Steckdosen in allen Räumen, elektrisch bedienbare Rafflamellenstoren. Die Aussenbeleuchtung ist ebenfalls Teil des Gestaltungskonzeptes.

Elektro-Mobilität

Die Auto- Einstellhalle verfügt über Leerrohrinstallationen für optionale Nachrüstung einer individuellen e-Ladeinfrastruktur.

Heizung

Die Wärmeerzeugung erfolgt zentral mittels Wärmepumpe (Luft/Wasser). Eine Niedertemperatur-Fussbodenheizung verteilt die Wärme gleichmässig in den Wohnungen. Die Wohnräume sind einzeln per Raumthermostate regulierbar.

Garten / Umgebung

Die Materialisierung der Zugangswege und Aussenflächen sowie die Bepflanzung und Umgebungsbeleuchtung sind Teil des Gesamtbauwerks, angelehnt an behördliche Vorgaben.



stamm

Stamm Bau AG | Aliothstrasse 63 | 4144 Arlesheim